

Deklination - Nominativ

Nomen, Adjektiv und Artikel

	bestimmter Artikel	unbestimmter Artikel	ohne Artikel
maskulin	der nette Vater	ein netter Vater	netter Vater
neutrum	das nette Kind	ein nettes Kind	nettes Kind
feminin	die nette Mutter	eine nette Mutter	nette Mutter
Plural	die netten Eltern	nette Eltern	nette Eltern

Beachte:

bestimmter Artikel: das Adjektiv endet auf - e (bzw. - en im Plural)

Beispiel:

nett - der nette Vater, die netten Eltern

unbestimmter Artikel: das Adjektiv endet auf - er (maskulin), - es (neutrum) bzw. - e (feminin, Plural)

Beispiel:

nett - ein netter Vater, ein nettes Kind, eine nette Mutter

im Plural steht kein unbestimmter Artikel

Beispiel:

nett - nette Eltern

Verwendung

Nominativ ist die Grundform - das Subjekt. Das Subjekt steht meist am Anfang des Satzes.

Beispiel:

Der kleine Junge wohnt in meinem Haus

Im Deutschen muss das Subjekt aber nicht unbedingt am Satzanfang stehen.

Beispiel:

In meinem Haus wohnt *ein kleiner Junge*. (siehe Satzbau)

als Apposition (nähere Bestimmung) zu einem Nominativ

Beispiel:

Paul, der Nachbarjunge, ging mit mir zur Schule.

nach sein, werden und bleiben

Beispiel:

Anna wird später Lehrerin.

Siehe auch: Nominativ von Pronomen, Possessivpronomen und Possessivartikel